



Foto: Peter Tomschi

Transporte auf Wasserstraße stiegen um 5,9%

Donau-Schiffsverkehr: Weiter starke Zunahme

Erstmals wurden mehr als 12 Millionen Tonnen Güter auf Österreichs längster Wasserstraße, der Donau, befördert. Das ist ein Zuwachs um 5,9 Prozent. Mehr als ein Viertel der Transporte entfiel im Vorjahr auf Schiffe, die unter rot-weiß-roter Flagge fahren.

Die österreichische Donauflotte besteht aus 171 Schiffseinheiten. Fast die Hälfte davon kann zwischen 1500 und 2000 Tonnen auf einmal transportieren. Im grenzüberschreitenden Verkehr wurde laut Statistik Austria um 12,6 Prozent mehr befördert. Die

große Zunahme lag vor allem an den Riesenmengen von Erzen und Metall, die aus der Ukraine nach Österreich geliefert wurden. An zweiter Stelle folgten bereits Erdölprodukte und Nahrungsmittel.

lokales@kronenzeitung.at

Nicht nur der Personenschiffsverkehr nimmt auf der Donau immer mehr zu. Vor allem im Güterverkehr stiegen die Transporte um 5,9 Prozent. Die meist transportierten Produkte sind Erze, Erdölprodukte und Nahrung.